

Beschlussvorlage

183/2019

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
30.10.2019	Kreistag	nicht öffentlich	entscheidend

Tagesordnung:

Fairtrade - Landkreis Bad Dürkheim;
Teilnahme an der "Fairtrade Towns-Kampagne"

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, an der Kampagne „Fairtrade Towns“ teilzunehmen und die dafür erforderlichen Anträge zu stellen. Die für eine Verleihung des Titels erforderlichen Kriterien sind schnellstmöglich zu recherchieren und zu erfüllen.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert künftig bei allen Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse, sowie im Büro des Landrates Fairtrade-Kaffee auszuschenken, sowie ein weiteres Produkt aus Fairem Handel zu verwenden.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Leistungsbezeichnung:	Angelegenheiten des Kreistages
Produktsachkonto:	11141.50140000
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 21. Oktober 2019

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Bankverbindungen:

Fünf Kriterien müssen erfüllt sein, um Fairtrade-Landkreis zu werden. Nach Erfüllung aller Kriterien und Prüfung durch TransFair Deutschland e.V. wird der Titel Fairtrade-Landkreis für zunächst zwei Jahre vergeben. Nach Ablauf dieser Zeitspanne erfolgt eine Überprüfung, ob die Kriterien weiterhin erfüllt sind.

1. Es liegt ein Beschluss des Kreistages vor, dass bei allen Sitzungen der Ausschüsse und des Kreistages sowie im Büro des Landrates Fairtrade-Kaffee sowie ein weiteres Produkt (z.B. Fairtrade Tee, Fairtrade Zucker, Fairtrade Kakao, Fairtrade Orangensaft) aus Fairem Handel verwendet werden.
2. Es wird eine lokale Steuerungsgruppe gebildet, die auf dem Weg zu Fairtrade Landkreis die Aktivitäten vor Ort koordiniert.
3. In den lokalen Einzelhandelsgeschäften werden gesiegelte Produkte aus Fairem Handel angeboten und in Cafés und Restaurants verkauft bzw. ausgedient. Im Landkreis Bad Dürkheim wären dies aufgrund seiner Einwohnerzahl 24 Einzelhandels- und 12 Gastronomiebetriebe
4. In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade-Produkte verwendet und es werden dort Bildungsaktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durchgeführt. Bei einer Einwohnerzahl unter 200.000, wie im Landkreis Bad Dürkheim, muss jeweils eine Schule, ein Verein und eine Kirche gewonnen werden.
5. Die Steuerungsgruppe macht Öffentlichkeitsarbeit über die Aktivitäten zum Thema Fairtrade in der Kommune. Die lokalen Medien berichten über die Ereignisse vor Ort. Pro Jahr sollen mindestens vier Artikel erscheinen, bei denen die Kampagne thematisiert wird. Hierbei zählen nicht nur Printmedien, sondern auch die Veröffentlichung von Online-Artikeln, Berichterstattungen auf der kommunalen Website und verfasste Pressemitteilungen.

Neben der Erfüllung dieser inhaltlichen Kriterien ist ein Kreistagsbeschluss zur Teilnahme erforderlich.